



## MA-Alumna Sarah Watta-Baum erhält Senatspreis

Sarah Watta-Baum, Alumna des Studiengangs Master of Arts in Design Projects, erhält für ihre Masterarbeit einen Senatspreis der Hochschule Niederrhein in der Kategorie „Innovation/Kreativität“. In ihrer Abschlussarbeit „Das Wesen industriell gefertigter Güter in ihrer Rolle als neues Objekt“ (Betreuung Sigrun Prahl, Knut Michalk) entwickelt sie für gebrauchte, industriell gefertigte Objekte eine neue Ästhetik, einen unerwarteten Funktionswechsel und Veränderungen der Kontexte und Materialien.

Ihre Experimente und Szenarien führen zu einem aufwertenden Gestalten, das sich nicht nur mit Funktionen und Materialien, sondern auch mit den Werten von Objekten auseinandersetzt. Visuelle und haptische Reize intensivieren den Gebrauch und die Wahrnehmung der Produkte, sensibilisieren für die Reuse-Thematik und regen an, den Umgang mit vermeintlich wertlosen Gegenständen selbst zu erkennen, zu bedenken und zu verändern.

[www.meletfel.shop](http://www.meletfel.shop)



## Neues Dekanatsteam ab 1. März 2018

Die Dekanin Nora Gummert-Hauser, Professorin für Typografie und Editorial-Design, wurde für die nächste Amtszeit von 5 Jahren wiedergewählt. Ebenso der Finanzdekan Knut Michalk – der Diplomat Designer kümmert sich als Fachlehrer um Studierende im Bereich Produkt- und Objektdesign. Neu im Team ist Nicolas Beucker, Professor für Public und Social Design und Studiengangsleiter des Master-Studiengangs am Fachbereich Design.



## Blow up! Studierende realisieren Glasprodukte

Ein aktuelles Projekt bietet derzeit fünf Studierendenteams von designkrefeld die attraktive Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit der Glasmacherwerkstatt des LWL-Industriemuseum Glashütte Gernheim / Bielefeld die vielfältigen Techniken des Glasblasens für Konzeptionen und Gestaltungen von zeitgemäßen Produktprototypen zu nutzen. Sie können damit ihre Erfahrungen im Studienangebot des Keramik-/Porzellan-/Glasdesign im Fachbereich erweitern.

Unterstützt von zwei Glasmachern und einem Glasschleifer hatten 13 Studierende in mehreren Arbeitsaufenthalten vor Ort in der Hütte die spannende Gelegenheit, die Entwicklung von „weissen“ und farbigen Glasprodukten an der Glasmacherpfeife zu erfahren und zu erforschen. Besonderer Dank geht an das Dekanat und den Förderverein des FB Design für die materielle Unterstützung des Projektes sowie an unseren Mitarbeiter Heinz Jakobs, der sämtliche Drechselarbeiten für die Holzblasformen bewerkstelligte.

Foto Michael Grandt



## TRANSMITTER 04 – Kunst + Design

Ein Synergieeffekt zwischen zwei Krefelder Institutionen – darauf beruht die Idee für eine Zusammenarbeit des Fachbereichs Design der Hochschule Niederrhein mit dem Krefelder Kunstverein. In wechselnden Formaten sucht die Veranstaltungsreihe nach Schnittstellen und Reibungsflächen zwischen Kunst und Design. transmitter 04 markiert das Erscheinen der Projektdokumentation, gefeiert als Event in der Shedhalle mit einer extra Show: CATWALK.



## Book Launch und Special: CATWALK

Zum Book Launch der TRANSMITTER-Dokumentation präsentierten Studierende des 1. Semesters Gestaltungslehre „erweiterte Körper“ auf einem inszenierten Laufsteg. Begleitet von einem mitreißenden DJ Set und vor begeistertem Publikum zeigten sie mit diesem CATWALK beispielhafte Ergebnisse aus der künstlerischen Gestaltungslehre (betreut von Andrea Behn, Mathias Lanfer und Susanne Specht). Die Vorführung ergänzte das Anliegen der vorgestellten Publikation, das sich in einem gemeinsamen Auftrag des künstlerischen Lehrteams in der Designlehre manifestiert: Kunst ist ein konstruktives Element zur Gestaltung in einer zukunftsorientierten Gesellschaft.

Silvia Beck (Hg.) – transmitter – Kunst + Design

2017, 132 Seiten, kart., durchgängig farb. Abb.

ISBN 978-3-00-058078-9

Mit einer Einführung von Kerstin Plüm und Beiträgen von Birgitta Thaysen, Thomas Klegin, Gudrun Kema, Gerhard Hahn u.a.

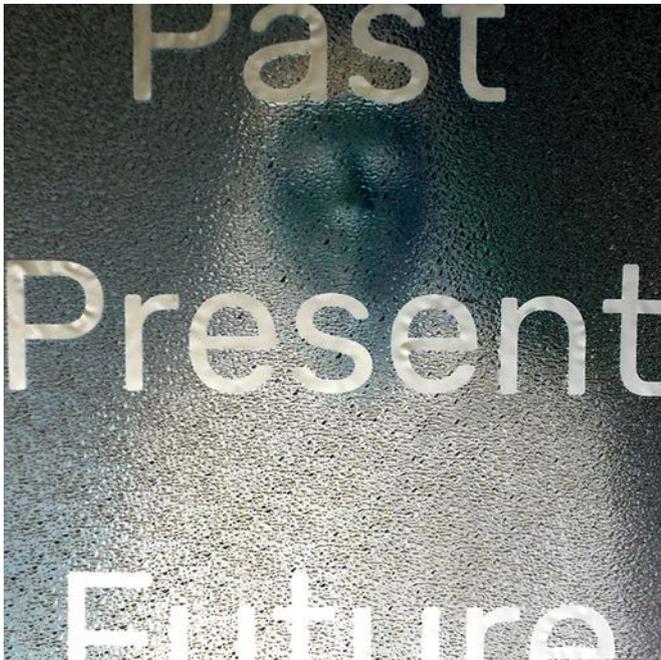


## Jochen Stücke im Kunstverein Krefeld

Prof. Jochen Stückes Projekt »Moyländer Episoden« verbindet Geschichte und Gegenwart. Er thematisiert die erste Begegnung von Friedrich dem Großen und Voltaire im September 1740 auf Schloss Moyland und knüpft eine Verbindung zu Joseph Beuys.

Die Ausstellung, die von Oktober 2016 bis August 2017 auf Schloss Moyland zu sehen war, fand ihre Fortsetzung vom 29. September bis zum 5. November im Krefelder Kunstverein. Parallel dazu wurden einige Arbeiten aus dem Zyklus, die sich mit Otto Brües beschäftigen, im Niederrheinischen Literaturhaus ausgestellt.

Zur Ausstellung ist ein dreisprachiges Katalogbuch erschienen, mit Texten von Sylvie Le Ray-Burimi, Jochen Stücke und Barbara Strieder mit freundlicher Unterstützung durch die Hochschule Niederrhein, Krefeld, und die Sparkassen-Kulturstiftung Krefeld.



## History Today - Objekte mit Geschichte

Woher kommen wir, was beschäftigt uns heute und was bleibt morgen von uns? Diese Fragen diskutierten Studierende in den künstlerischen Grundlagen.

Im kreativen Dialog mit dem Kölner Büro für Geschichtsforschung „History Today“ entwickelten die Studierenden künstlerisch/gestalterische Studienarbeiten, die in Collagen, Decollagen und Assemblagen, das Sammeln, Selektieren, Bewahren, Archivieren und Dokumentieren fokussierten.

Unter Leitung von Prof. Thomas Klegin präsentierten sie ihre Ideen und Ergebnisse in einem zur Verfügung gestellten Ladenlokal anlässlich der Kölner Passagen auf der Design /18/12. Das Design-event fand zum 3. Mal parallel zur IMM Cologne im Rahmen der PASSAGEN statt und lockte das Publikum zu den Design-Spots der Stadtviertel Sülz, Klettenberg und Zollstock. Das Ausstellungsdebüt fand große Publikums-, Presse- und Medienresonanz.

<http://d1812.de/objekte-mit-geschichte-und-hs-niederrhein/>



## SOUND macht Vielfalt sichtbar

Das Diversity Audit der Hochschule Niederrhein will Vielfalt im Hochschulalltag sichtbar machen. Dazu gehört auch der erste Eindruck. Für diesen entwickelten die studentischen Mitarbeiterinnen des SOUND, Katharina Girnuweit und Kerstin Froch, Konzepte für einen freundlichen Empfang im Studierendenservice. Ihr Entwurf zeigt Möglichkeiten für bessere Orientierung und Familienfreundlichkeit auf. Einige Vorschläge sollen nun zur Umsetzung kommen.



## Güzin Büyük spannt Ihre Fäden in Förderkojen

Die designkrefeld-Alumna Güzin Büyük durfte sich unlängst über die Nominierung ihrer Bacheorarbeit für den renommierten NRW Staatspreis freuen und ihre Arbeiten im „Museum für Kunst und Kulturgeschichte“ in Dortmund in der Ausstellung manu factum vorstellen. Im Dezember folgte sie einer Einladung der Arbeitsgemeinschaft des Kunsthandwerks, Ihre Arbeiten in einer Förderkoje der Ausstellung UNIKATE\* 17 in der Handwerkskammer Düsseldorf zu präsentieren. Als weiteren „Startup-Erfolg“ kann sie Ihre Mode Accessoires nun vom 9. – 13.02. auf der Ambiente in Frankfurt im Förderprogramm „talents“ einem internationalen Publikum vorstellen. Mit den „talents“ fördert die Messe Frankfurt junge DesignerInnen mit einem kostenfreien Messe-Auftritt.

Die zum Wettbewerb eingereichten Arbeiten waren im Rahmen ihrer Bachelorarbeit unter der Begleitung von Prof. Thomas Klegin und Prof. Angelika Röser entstanden.

<http://www.recyclingdesignpreis.org/startseite>



## Deutscher Recycling Designpreis

Mit ihrem Entwurf „Reorg“, aus einer alten Aluminiumpfanne oder einem alten Aluminiumtopf „Organizer“ und Behälter für den täglichen Gebrauch umzugestalten, die künftig die Plätze von Kunststoff- und Plastikbehältern einnehmen sollen und so einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten, wurde die designkrefeld Studierende Veronika Schleidowez für den 8. Deutschen Recycling Designpreis 2018 nominiert. Mit 29 anderen erfolgreichen NachwuchsdesignerInnen darf sie ihre Objekte vom 28. Januar bis zum 22. April 2018 im Herforder Museum Marta zeigen. Über 350 BewerberInnen aus insgesamt 18 Ländern beteiligten sich am Wettbewerb. Den verborgenen Sinn weggeworfener Dinge oder Materialien zu entdecken und nutzbar zu machen, hatte Professor Thomas Klegin im Rahmen des wettbewerbsorientierten Projektseminars „Recycling meets Design“ thematisiert, um gestalterisch der Wegwerfmentalität entgegenzuwirken und über nachhaltigen Ressourcenschutz zu reflektieren.

<http://www.recyclingdesignpreis.org/startseite>



## Ausstellungsdesign – Kaiser Wilhelm Museum

Wir gratulieren ganz herzlich den Studierenden Lucas Schnurre, Saskia Zillekens, Benjamin Fuß (v.l.n.r.) und Anna-Lena Milde (nicht auf dem Bild).

Aus einem interdisziplinären Projekt in designkrefeld – betreut von Prof. Nora Gummert-Hauser und Dipl.-Des. Anselm Strauß-Deli – ging dieses Team aus Kommunikations- und Produktdesign als Gewinner hervor. Das Projekt hat den Studierenden die Möglichkeit gegeben, unter realen Bedingungen das Konzept einer Ausstellung zu erarbeiten.

Unter dem Titel »Von der Idee zur Form« zeigt das KWM im Mai 2018 Design-Möbel aus dem Konvolut der Schenkung der französischen Kunsthandwerker Philippe Pérès und Bruno Domeau. Das Gewinner-Team wurde nun damit betraut, die Ausstellung räumlich zu inszenieren, ein Kommunikationskonzept zu entwickeln und die Medien zu gestalten.

## designkrefelder auf der FURE

28 designkrefelder waren als Besucher vertreten auf der diesjährigen Konferenz FURE – The Future of Reading, die am Leonardo Campus in Münster vom dortigen Fachbereich Design ausgerichtet wurde. Die Lehrenden Dipl.-Des. Hartmut Schaarschmidt, Dipl.-Des. Thomas Junold, Dipl.-Des. Jens Könen und Prof. Nora Gummert-Hauser begleiteten die Studierenden und kamen in den Genuß von interessanten Vorträgen.





### »designkrefeld vorkurs«

Mit dem »designkrefeld vorkurs« wollen wir interessierten Schülerinnen und Schülern den Weg zum Designstudium (Produkt- und Objekt- oder Kommunikationsdesign) eröffnen.

Wir möchten dafür begeistern, kreativ die uns umgebende Dingwelt zeichnerisch zu untersuchen und das ganze Spektrum der Darstellungsmöglichkeiten auszuschöpfen. In gemeinsamen Gesprächen werden die erarbeiteten Ergebnisse vorgestellt und reflektiert. Bei regelmäßiger Teilnahme und entsprechender Qualität der Arbeiten können diese dann auch Teil der Bewerbungsmappe zur Eignungsprüfung sein.

Der »designkrefeld vorkurs« startet zu Semesterbeginn am 10. April und findet immer dienstags ab 17 Uhr statt. Es ist keine Anmeldung nötig – Interessierte können einfach vorbei kommen. Wir freuen uns. Ihr Ansprechpartner ist Dipl. Designer Knut Michalk.



### »designkrefeld designlab«

Das 2-tägige »designkrefeld designlab«, das wir im November schon zum zweiten Mal erfolgreich angeboten haben, findet wegen der hohen Nachfrage auch im Sommersemester während der zweiten Woche der Osterferien statt. Und zwar am Donnerstag den 5. und am Freitag den 6. April. Die perfekte Möglichkeit, sich die verschiedenen Studienmöglichkeiten vor Ort anzusehen und zu erleben.

Das »designkrefeld designlab« bietet Platz für jeweils 12 Schülerinnen und Schüler der Oberstufe für den Studiengang Kommunikationsdesign und für den Studiengang Produkt- und Objekt-Design.

Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben, die wir ab sofort entgegen nehmen. Das Online-Anmeldeformular finden Sie hier: <https://www.hs-niederrhein.de/design/studieninteressierte/schnupperstudium-designlab/>

Ein kleiner filmischer Eindruck: <https://vimeo.com/249492104>



### Podiumsdiskussion mit Dr. Erik Schmid

Im Rahmen der Ausstellung »DER PURE SCHEIN« fand am Mittwoch den 4. Oktober 2017 ein Design-Gespräch mit Prof. Dr. Erik Schmid und Prof. Dr. Wolfgang Schepers statt. In dem ehemaligen Paketpost-Gebäude auf der Erkrather Strasse in Düsseldorf, dem »postPOST-Grand Central« zeigten 20 Designer und Designerinnen auf einer Fläche von 600 qm ihre Arbeiten aus dem Bereich »Produkt-, Möbel- und Interiordesign«.



Foto: Stadtmarketing Krefeld

### Weihnachtsmarkttasse – Numero 11

Unter der Leitung von Dipl. Des. Knut Michalk ist im Werkstatt-Parcours der Produkt- und Objektdesigner des 2. Semesters das Objekt »Tasse« seit Jahren der thematische Aufhänger für das Kennenlernen von Modellbau und Prototypenherstellung in Sachen Porzellan. Die Jury hat unter den 12 entstandenen Modellen die schaukelnde Tasse von Anna Pfannmüller (Foto ganz rechts, zweite von unten) als Siegerentwurf für die serielle Umsetzung prämiert.



### Flakons zum ESNC – eine erfolgreiche Kooperation

Die Beteiligung von neun designkrefeld Studierenden am Wettbewerb des Stadtmarketings zur Gestaltung der Flakon- duos zu den beiden ESNC Crefeld Düften 2017 war erfolgreich. Nach Prämierung der Flakon- und Verpackungsdesigns von Jessica Michna und Fiona Verhoeven wurden 800 Flakonpaare in Porzellan produziert und ausverkauft. Die Idee eines Unisex- Duos hatten die Käuferinnen und Käufer gut angenommen, meist wurde es im Komplettpaket erworben.

Die neun im Projektbereich Keramik-/Porzellan-/Glasdesign entstandenen Designprototypen waren vor der Verkaufseröffnung in der Pförtnerloge der Fabrik Heeder des Kulturbüro Krefeld ausgestellt. Eine Neuauflage des Wettbewerbs ist für 2019 geplant.

<https://youtu.be/7UTaAPDoVpE>



### Gemeinwohlorientierte Gestaltungsberatung

Erstmals wurde im Wintersemester das Lehrangebot »Social Design 1« angeboten. Das von Prof. Nicolas Beucker geleitete Seminar vermittelt Methoden empathiebasierter Gestaltung für ein Design der Gesellschaft. Studierende des Seminars können ihre Erkenntnisse direkt in die Praxis übertragen. In Form einer gemeinwohlorientierten Gestaltungsberatung unterstützen sie Institutionen aus dem Stadtweberviertel bei ihrer Gemeinwesenarbeit.



### Digitalisierung des Alltags

Das Mitwirken von Prof. Nicolas Beucker im multidisziplinären Kompetenzzentrum FAST der Hochschule Niederrhein belebt den Austausch zwischen Design und Technik. Digitale Assistenzsysteme finden so neue Anwendungsfelder. Aufbauend auf dem Social Design Projekt »smart things« im Sommersemester inspirierte Designkompetenz das Projekt »smable« am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik.



## Mastersymposium

Auch das zweite designkrefelder Mastersymposium in der Shedhalle war eine famose Veranstaltung: Mit 10 Vorträgen von Masterstudierenden, Masterdozenten, vor allem aber Masteralumni, die von ihren Berufserfahrungen nach dem Masterstudium in designkrefeld berichteten. Wie letztes Jahr war die interdisziplinäre Ausrichtung des designkrefelder Masters of Design beeindruckend.

Die Vorträge zeigten ein breites Spektrum eines erweiterten Designbegriffs, der vom klassischen Produkt- und Kommunikationsdesign über Social Design und Event Design bis hin zur Promotion reicht. Organisiert und gecatert wurde der Tag von den aktuell Masterstudierenden. Besonders Interessierte an unserem Masterstudium, die von überall kamen, hatten die Möglichkeit mit Leuten im und nach dem Master zu sprechen und sich ein Bild zu machen.

Wir freuen uns schon auf den neuen Masterjahrgang und das Mastersymposium im November 2018.



## Designnachtsmarkt

Am 6. Dezember fand in der Shedhalle wieder einmal der legendäre »Designnachtsmarkt« der engagierten designkrefelder Fachschaft statt. Die Stimmung war hervorragend, die Produkte vielfältig und schön, der Weihnachtsbaum leuchtete, der Glühwein wärmte und der Besucherandrang war groß. Unser herzlicher Dank geht an die Fachschaft, die dieses Event professionell und stimmungsvoll inszenierte.



## Prof. Richard Jung ist ADC Jury-Chairman 2018

Richard Jung, Professor für Kommunikationsdesign und Corporate Identity ist zum Chairman für den diesjährigen Wettbewerb des Art Directors Club berufen worden, einer der renommiertesten Kreativwettbewerbe im deutschsprachigen Raum (16.–19. April, Hamburg). Jung repräsentiert 378 Juroren in 27 Fachjursys, die rund 3500 Arbeiten bewerten.

Der ADC, ein Verband, dem rund 700 führende Köpfe der Kreativwirtschaft angehören, zeichnet jedes Jahr die besten Arbeiten aller Kommunikationsdesigndisziplinen aus. Die Mitglieder zeichnen sich durch herausragende berufliche Leistungen aus, denn in den ADC wird nur aufgenommen, wer ein hohes kreatives Niveau nachweisen kann.

„Es ist eine große Ehre für mich, vom wichtigsten Berufsverband der Kreativwirtschaft zum Chairman ernannt worden zu sein, vor allem aber ist es die Anerkennung der Arbeit, die von vielen in der Lehre für diesen wichtigen Wirtschaftszweig geleistet wird“, kommentierte Jung die Ernennung.



Foto Birgitta Thaysen

### Herzlich Willkommen Lea Reck

Lea Reck ist als wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Frau Prof. Dr. Plüm tätig. Nach dem Studium des Kommunikationsdesigns an der Folkwang Universität der Künste arbeitete sie selbständig und für verschiedene Agenturen. Zuletzt war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule Rhein-Waal. Der Kontext Ethik im Design ist über die Jahre zunehmend in den Fokus ihrer Arbeit gerückt, den sie im Rahmen Ihrer Promotion vertiefen wird.



### Danny Eickemeyer - Neuer Fachbereichsmanager

Danny Eickemeyer ist seit dem 15.01.2018 als Fachbereichsmanager bei uns beschäftigt. Er schloss 2009 sein berufsbegleitendes betriebswirtschaftliches Studium hier an der Hochschule Niederrhein als Dipl. Kfm. (FH) ab. Zuletzt arbeitete er als Projektmanager „Lokales Kinomarketing“ im Auftrag des Filmverleihs Universal Pictures International. Zuvor war er in verschiedenen Positionen in der Film- & Kinobranche sowie der Onlinetouristik tätig.



### Abschied von Jeannette Weber

Zum 31. März diesen Jahres verlässt Jeannette Weber den Fachbereich Design nach langjähriger Mitarbeit. Zuerst war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bereich Typografie und Editorial-Design tätig, in den letzten 2 Jahren begleitete sie einen Tag pro Woche ein Drittmittelprojekt des Kompetenzzentrum SOUND. Liebe Jeannette, wir wünschen dir für den neuen Lebensabschnitt in Amsterdam alles Gute – wir werden dich vermissen!



### Praktikantenwechsel in der Druckwerkstatt

Denise geht, Marius kommt. Wir danken Denise Schulz für ihren beherzten Einsatz. Während des Wintersemesters beschäftigte sie sich intensiv mit der Buchbindetechnik, erweiterte ihre Kenntnisse der Druckvorstufe und leistete einen großen Beitrag bei der Betreuung ihrer Kommilitonen in der Ausführung von Druckaufträgen. Nun rüstet sich Marius Chwalek für die anstehenden Aufgaben im SS 2018. Wir wünschen Marius einen guten Start!



### Impressum

Hochschule Niederrhein  
Fachbereich Design | Frankenring 20 | 47798 Krefeld  
www.designkrefeld.de  
Redaktion: Danny Eickemeyer  
Kontakt: oeffentlichkeitsarbeit02@hsnr.de  
Technische Assistenz: Beate Bührmann – DTP  
Newsletter-Abo: <http://designkrefeld.de>